



A U S S C H R E I B U N G

zum 6. Inlineskate Hallenmeeting incl. 9. Offene NRW-Landeshallenmeisterschaften in Leverkusen am Samstag, 06. Februar 2010

Ausrichter

und Gesamtleitung: Rollsport- und Inline Verband NRW e.V.

Veranstalter

und Organisation: TSV Bayer 04 Leverkusen e.V., Abt. Freizeit- und Breitensport

Wettkampfgericht:

DRV Wettkampfrichter (nach Möglichkeit stellt jeder teilnehmende Verein einen Wettkampfrichter)

Oberschiedsrichter:

Johannes Gerhards

Zusatzprogramm:

Landesmeisterschaften Vereinsstaffeln
Wertungsrennen des Youngstar Cup 2010

Teilnahmeberechtigt: Damen und Herren aller Klassen mit Lizenz des Deutschen Rollsport- und Inlineverbandes DRV (entscheidend ist ausschließlich der Eintrag in der DRV Datenbank). Internationale Sportler mit vergleichbarer Qualifikation. Sofern in einer Klasse weniger als drei Meldungen vorliegen, werden in der entsprechenden Klasse keine Wettkämpfe ausgetragen. Die Läufer haben dann die Möglichkeit, in der nächst höheren Klasse (bei Senioren der nächst tieferen Klasse) zu starten.

Meldegebühren:

Seniorenklassen	10,00 €
Aktivenklasse	10,00 €
Juniorenklassen	5,00 €
Jugendklassen	5,00 €
Schülerklassen	5,00 €
Nachmeldungen	1 1/2-fache Gebühr

Sammelanmeldungen ab 10 Sportler/-innen erhalten bei Vorauszahlung einen Rabatt i.H.v. 20% auf die jeweilige Gesamtsumme der Meldegebühren.

Die Meldegebühren sind pro Teilnehmer zu entrichten und auf folgendes Konto des TSV Bayer 04 Leverkusen zu überweisen:
Sparkasse Leverkusen BLZ 375 514 40 , Konto Nr. 102007986
Verwendungszweck: Hallenmeeting 2010



Bei Nichtantreten zu den Wettkämpfen fällt die Meldegebühr an den Veranstalter.

Meldeschuß:

Sonntag, 31. Januar 2010

Später eingehende Meldungen sind nur möglich, sofern das Teilnehmerlimit noch nicht erreicht ist. Sie können nur nach Zahlung der zusätzlichen Nachmeldegebühr berücksichtigt werden.

Meldeadresse:

Die Teilnehmersmeldungen sind zu richten an:

TSV Bayer 04 Leverkusen

Richard Seifert, Tannenbergr. 57, 51373 Leverkusen

Tel: 0214-86800-22

Die Meldungen können auch per Email an die Email-Adresse richard.seifert.rs@tsvbayer04.de verschickt werden.

Die Meldungen müssen enthalten:

Vor- und Zuname, Geburtsdatum, Wettkampfklasse, Vereinszugehörigkeit und (soweit vorhanden) die Nr. des Speedskating Sportpasses.

Es gilt die Klassenaufteilung der Wettkampfordnung für Speedskating. Es gibt nur eine Seniorenklasse. Wer weder in der Haupt- noch in der Seniorenklasse starten möchte, kann für Breitensportwertung melden.

Wettkampfstätte:

Herbert-Grünwald-Halle 8+9 (Kurt-Rieß-Anlage)

Marienburgerstr. 4, 51373 Leverkusen

Hallenboden: flächenelastischer Schwingboden mit PVC-Oberbelag

1 Runde = ca. 100 m

Haftpflichtausschluß: Für die Beschaffenheit der Wettkampfanlage und der sich daraus ergebenden Gefahren für die Teilnehmer u. Offiziellen übernehmen weder der Veranstalter, der Ausrichter, der Organisator, die Wettkampfleitung, noch der Eigentümer irgendeine Haftung. Saubere Indoor-Rollen sind Pflicht.

Einlaufen:

Samstag, 06. Februar 2010 ab 9:30 Uhr

Wettkampfbeginn:

Samstag, 06. Januar 2010 um 10:00 Uhr

Meldeort:

Herbert-Grünwald-Halle

Auslosung der

Startreihenfolge:

Der Zeitpunkt und Ort der Auslosung werden rechtzeitig bekannt gegeben.

**Wertung:**

Einlauf gleich Punkte, die Sportler mit den wenigsten Punkten gewinnen die Wertung. Bei Punktgleichheit entscheidet die längste Strecke. Der/die bestplatzierte Skater/in gewinnt in der jeweiligen Klasse, die bestplatzierten Sportler/-innen mit Mitgliedschaft in einem RIV Verein sind NRW Landeshallenmeister 2010. Die Sieger erhalten Urkunden, Medaillen und ggf. Präsente des Veranstalters. Die Landesmeister erhalten Medaillen des RIV/NRW.

Reglement:

Es gilt die Wettkampfordnung des DRIV e.V. in der zur Zeit gültigen Fassung

Proteste:

Proteste gegen Entscheidungen des Wettkampfgerichtes können bis spätestens 15 Minuten nach offizieller Bekanntgabe der Entscheidung vom Betreuer des betroffenen Vereins gegen Hinterlegung einer Gebühr von EURO 25,00 beim Oberschiedsrichter schriftlich (formlos) mit Begründung eingereicht werden.

Über Proteste entscheiden nach Anhörung der betroffenen Sportler, der Oberschiedsrichter sowie die betroffenen Bahn- und Zielrichter mit einfacher Mehrheit.

Wird der Protest abgelehnt, fällt die Gebühr an den Veranstalter.

Das Ergebnis muss nach dem Beschluss schriftlich mitgeteilt werden

Startnummern:

Die Startnummern sind von allen Teilnehmern nach Anweisung gut erkennbar zu tragen.

Geht ein Teilnehmer eines Laufes, bei dem Startnummern erforderlich sind, ohne diese oder mit schlecht erkennbarer Startnummer an den Start, wird er zurückgewiesen und erhält keine Wertung für diesen Lauf.

Leverkusen, 14.12.2009

gez. Richard Seifert

TSV Bayer 04 Leverkusen



Klasseneinteilung 2010

Seniorenklasse	1980 und älter	30 Jahre und älter
Hauptklasse	ab 1992	18 Jahre und älter
Juniorenklasse A	1993 - 1994	17 und 16 Jahre
Juniorenklasse B	1995 - 1996	15 und 14 Jahre
Jugendklasse	1997 - 1998	12 und 13 Jahre
Schülerklasse A	1999 - 2000	10 und 11 Jahre
Schülerklasse B	2001 - 2002	8 und 9 Jahre
Schülerklasse C	2003 und jünger	bis 7 Jahre

Für die Einteilung in die Altersklassen ist jeweils das am 31. Dezember 2010 erreichte Alter maßgeblich. Über die Zusammensetzung der Klassen wird nach Lage der Voranmeldungen entschieden. Je nach Anmeldelage können Breitensportklassen für Schüler und Jugendliche ohne DRIV-Lizenz gebildet werden.



Wettkampfklassen und Strecken

Seniorenklassen

Damen und Herren 3 Rd. Sprintausscheidung + 15 Rd. Punkte + 30 Rd. Ausscheidung

Aktivenklasse

Damen und Herren 3 Rd. Sprintausscheidung + 15 Rd. Punkte + 30 Rd. Ausscheidung

Juniorenklasse A

Damen und Herren 3 Rd. Sprintausscheidung + 15 Rd. Punkte + 30 Rd. Ausscheidung

Juniorenklasse B

Damen und Herren 3 Rd. Sprintausscheidung + 15 Rd. Punkte + 30 Rd. Ausscheidung

Jugendklasse

Damen und Herren 3 Rd. Sprintausscheidung + 5 Rd. + 15 Rd. Punkte

Schülerklasse A

Damen und Herren halbe Runde Sprintausscheidung + 5 Rd. + Rollgewandtheitslauf

Schülerklasse B

Damen und Herren halbe Runde Sprintausscheidung + 3 Rd. + Rollgewandtheitslauf

Schülerklasse C

Damen und Herren halbe Runde Sprintausscheidung + 1 Rd. + Rollgewandtheitslauf

Dreier- oder Zweierstaffeln

Schüler

Damen und Herren 12 Runden

Jugend + Junioren

Damen und Herren 20 Runden

Aktive

Damen und Herren 20 Runden

Programmänderungen vorbehalten

Ggf. werden Altersklassen oder Läufe zusammengelegt aber getrennt gewertet.